



Die Gesellschaft für Wissensmanagement jetzt in Österreich

GP Round Table in Kooperation mit GfWM-regional Österreich und A1 | 1. April 2014, Wien

Überregionales Netzwerk mit regionaler Verankerung im deutschen Sprachraum mit Beteiligten aus der Praxis sowie aus Lehre und Forschung

- mehr als 10 Jahre aktiv
Die GfWM wurde am 17. März 2000 als gemeinnütziger Verein von deutschsprachigen Hochschullehrern und Unternehmenspraktikern gegründet.
- Marktpotenzial
Die GfWM hat mehr als 250 Mitglieder und erreicht über ihre monatlichen regionalen Wissensmanagement-Veranstaltungen und dem GfWM-Newsletter weit mehr als 600 Personen.

Die Mitarbeit erfolgt ausschließlich ehrenamtlich und findet in Gremien statt.

- Vorstand und Präsidium
- Geschäftsführung
- Beirat

- GfWM-Regional-Veranstaltungen
- GfWM-Fachteams

Unser Mission Statement

Die Gesellschaft für Wissensmanagement e. V. (GfWM) unterstützt den professionellen und verantwortungsbewussten Umgang mit Wissen.

Wir fördern die Weiterentwicklung von Wissensmanagement in Theorie und Praxis im Dialog zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung, Politik und Gesellschaft.



Medien und überregionalen Veranstaltungen

- Newsletter
- KnowledgeCamp
- Aktive Präsenz bei Wissensmanagement-Veranstaltungen
- Vernetzung über Landesgrenzen hinweg

gfwm Newsletter

- 6 Ausgaben im Jahr seit 2004
- per E-Mail an Abonnenten
- Bereitstellung auf gfwm.de/.at

gfw

THEMEN

- 3 Ausgaben im Jahr seit Dezember 2011
- fachliche Artikel, Praxisbeiträge
- Aussagen, Erfahrungen und Meinungen von Experten und Praktikern



KnowledgeCamp

- 19.-20.9.2014
- Schwerpunktthema „Wissensarbeit und Wissensarbeiter“
- FernUni Hagen



Österreich
Knowledge
Camp

- 25.-26.8.2015
- Donau-Universität Krems - Universität für Weiterbildung

Regionaltreffen in Österreich und Mitglied werden

- Regionaltreffen sind offen!
- Ordentliches Mitglied Jahresbeitrag € 45,-
- Vergünstigte Konditionen für Fachveranstaltungen der GfWM
- Exklusive Mitgliederangebote (z.B. Seminare "Mitglieder für Mitglieder")
- entstehender GfWM-Marktplatz
- Möglichkeit der Mitarbeit an fachlichen Inhalten

Fachteams in Österreich

- Wissensmanagement und Ethik, Rudolf Schwab
- Kreative Formate - WM Werkstatt, Elisabeth Petracs
- Re-Use und WM Messen, Birgit Gobi

Kontakt

- Mike Heininger, mh@wissen.io
www.xing.com/profile/Mike_Heininger
- Simone Fankhauser, simone@fankhauser.priv.at
www.xing.com/profile/Simone_Fankhauser 方季薇 (goo.gl/T9VL5)
- Michael Dekner, michaeldekner@gmail.com
www.xing.com/profile/Michael_Dekner
- Dieter Weitz, dieter.weitz@wissensentwicklung.at
www.xing.com/profile/Dieter_Weitz

LEGO® SERIOUS PLAY®

GP Round Table in Kooperation mit GfWM-regional Österreich und A1 | 1. April 2014, Wien

Warum spielen ManagerInnen Lego?

Entwicklung

- 1996: Kjeld Kirk Kristiansen, Haupteigentümers der LEGO A/S
- 2002: offiziell vorgestellt
- offizielles LEGO Produkt
- 2010: Creative Commons Lizenz
- <http://www.seriousplay.com/>

NEW/EXCLUSIVE



2000414 LEGO® SERIOUS
PLAY® Starter Kit

Price \$36.99

Out of stock, expected ship
date 12 Apr 2014



ADD TO BAG



2000431 LEGO® SERIOUS
PLAY® Connections Kit

Price \$754.99

Out of stock, expected ship
date 15 May 2014



ADD TO BAG



2000430 LEGO® SERIOUS
PLAY® Identity and
Landscape Kit

Price \$789.99

Out of stock, expected ship
date 13 Apr 2014



ADD TO BAG

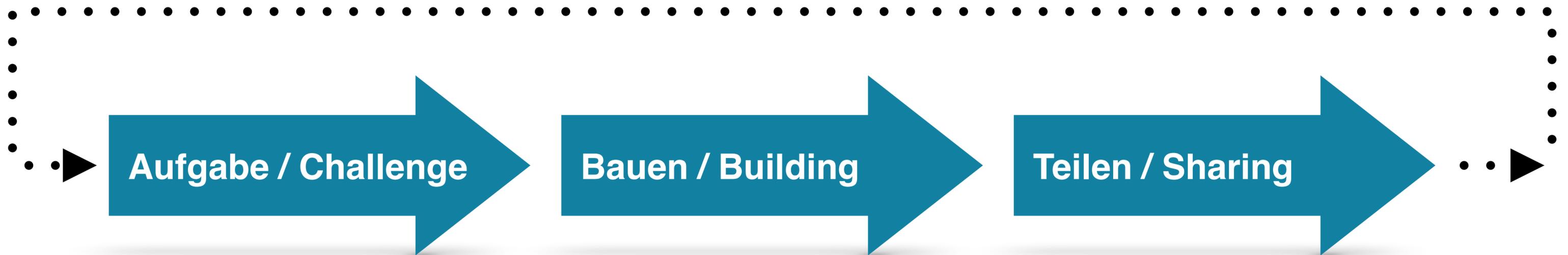
Prinzipien

- Lego Steine sind für jeden vertraut oder schnell anwendbar.
- Die Lösung ist bereits “im Raum”.
- Mit dem Körper “denken”.

Wichtige Faktoren

- Spielen als Integrationsfaktor der hilft die äußere und inneren Welt zu verstehen
- Konstruktivismus
Die Welt begreifen, Prozesse und Zusammenhänge nachbauen und visualisieren
- Wecken des kreatives Potentials

Ablauf



Denken – Reflektieren – Mitwirken – Zuhören

Einsatz

- Identitätsentwicklung – Waren, Gruppen und Organisationen
- Strategieentwicklung
- Changemanagement

- ACHTUNG –“die Methode reinigt selbst”

Unser Workshop

- Fachteam Kreative Formate - WM Werkstatt
- 26. März 2014 bei der A1

- Challenge: Identität der GfWM-regional Österreich darstellen
- 3 Stunden

Unser Moderator

- Andreas Jernej
Geschäftsführer von Berndorf Besteck-Tafelgeräte
- Es gibt keine Regeln!



Unsere Schritte

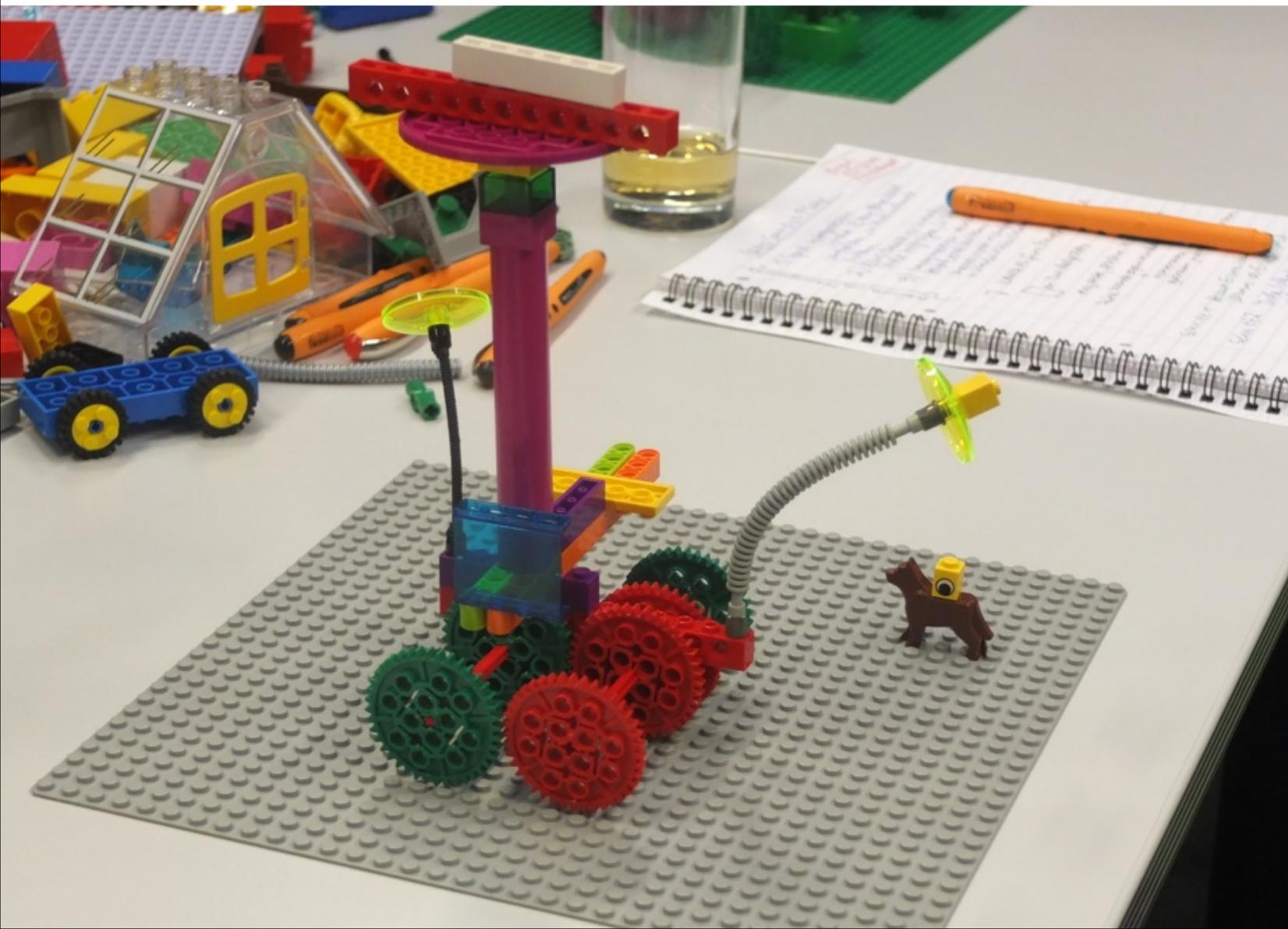
1. "Mir geht es gut"-Identität
2. zusammen stellen
3. dazu bauen
4. ausborgern
5. zerlegen



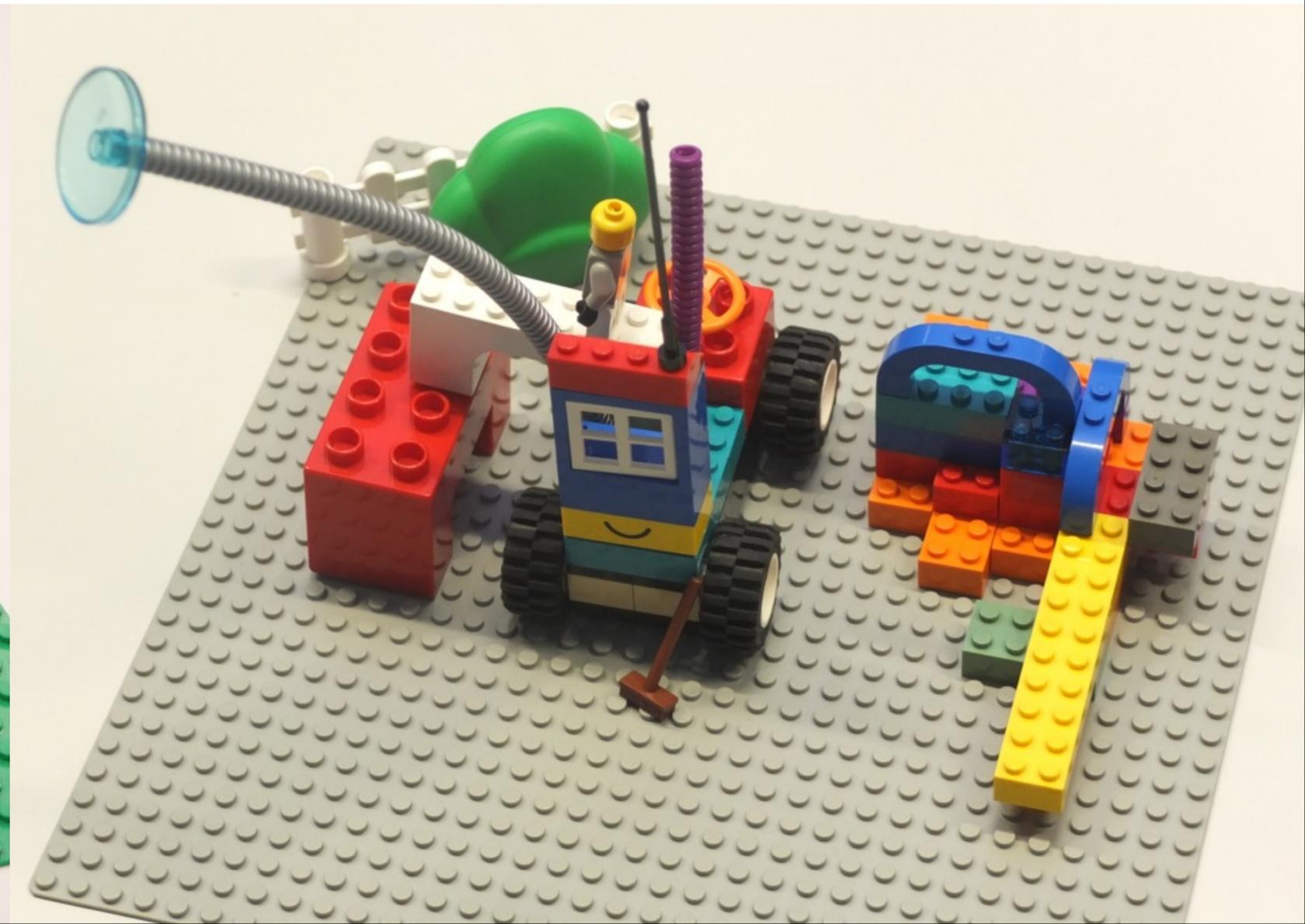
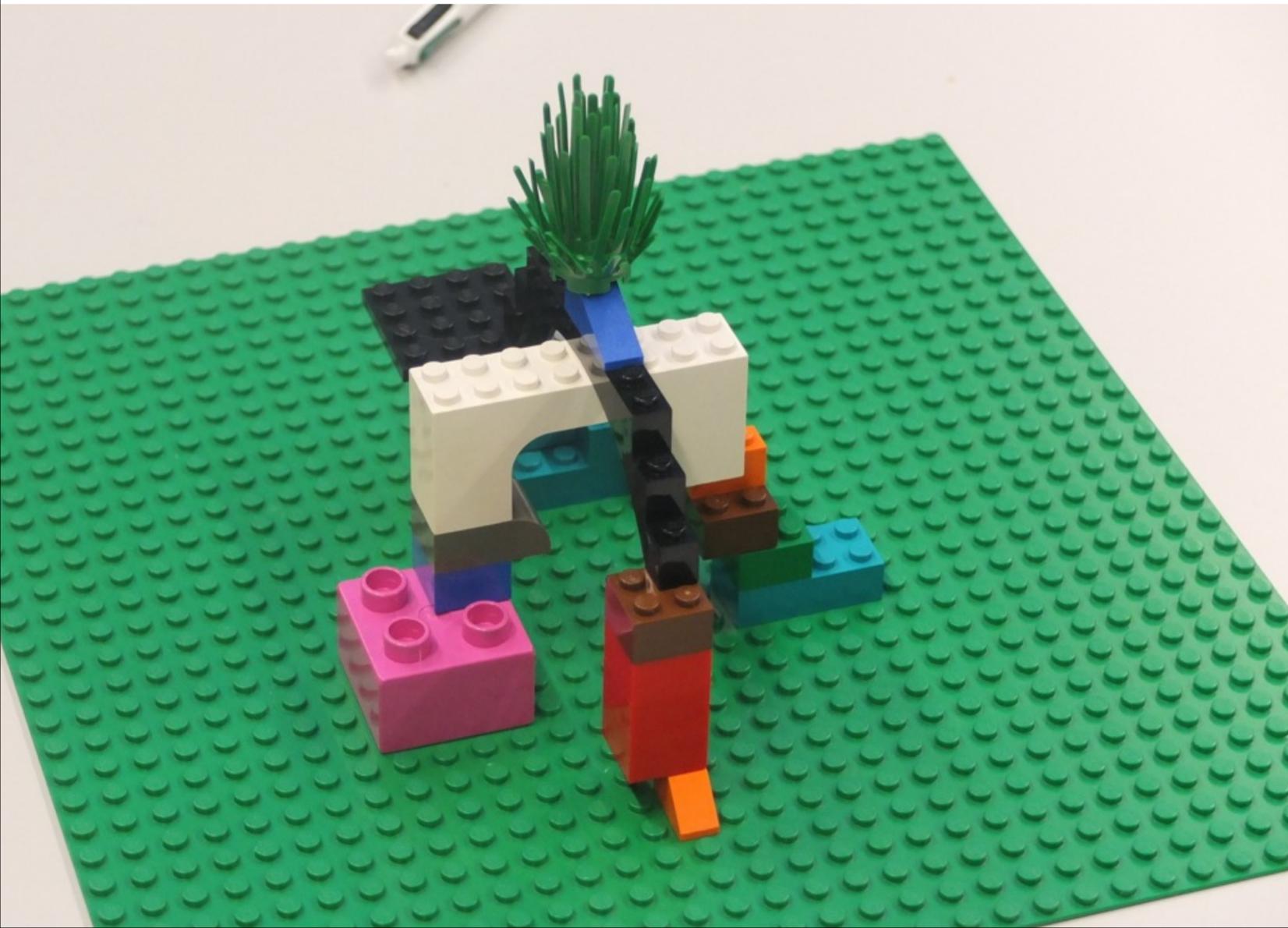




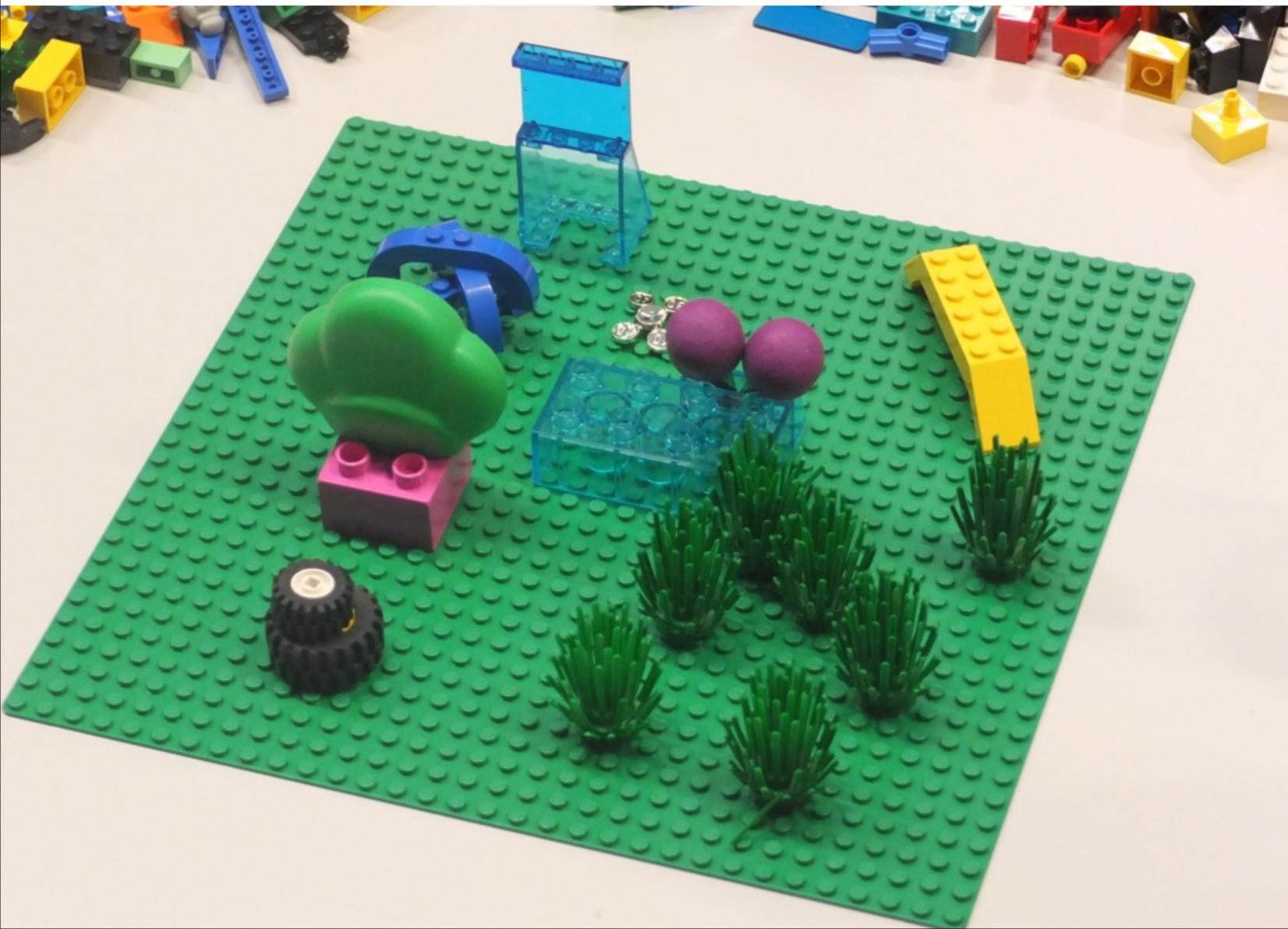
“Mir geht es gut“-Identität



“Mir geht es gut”-Identität



“Mir geht es gut“-Identität



**zusammen-
stellen**

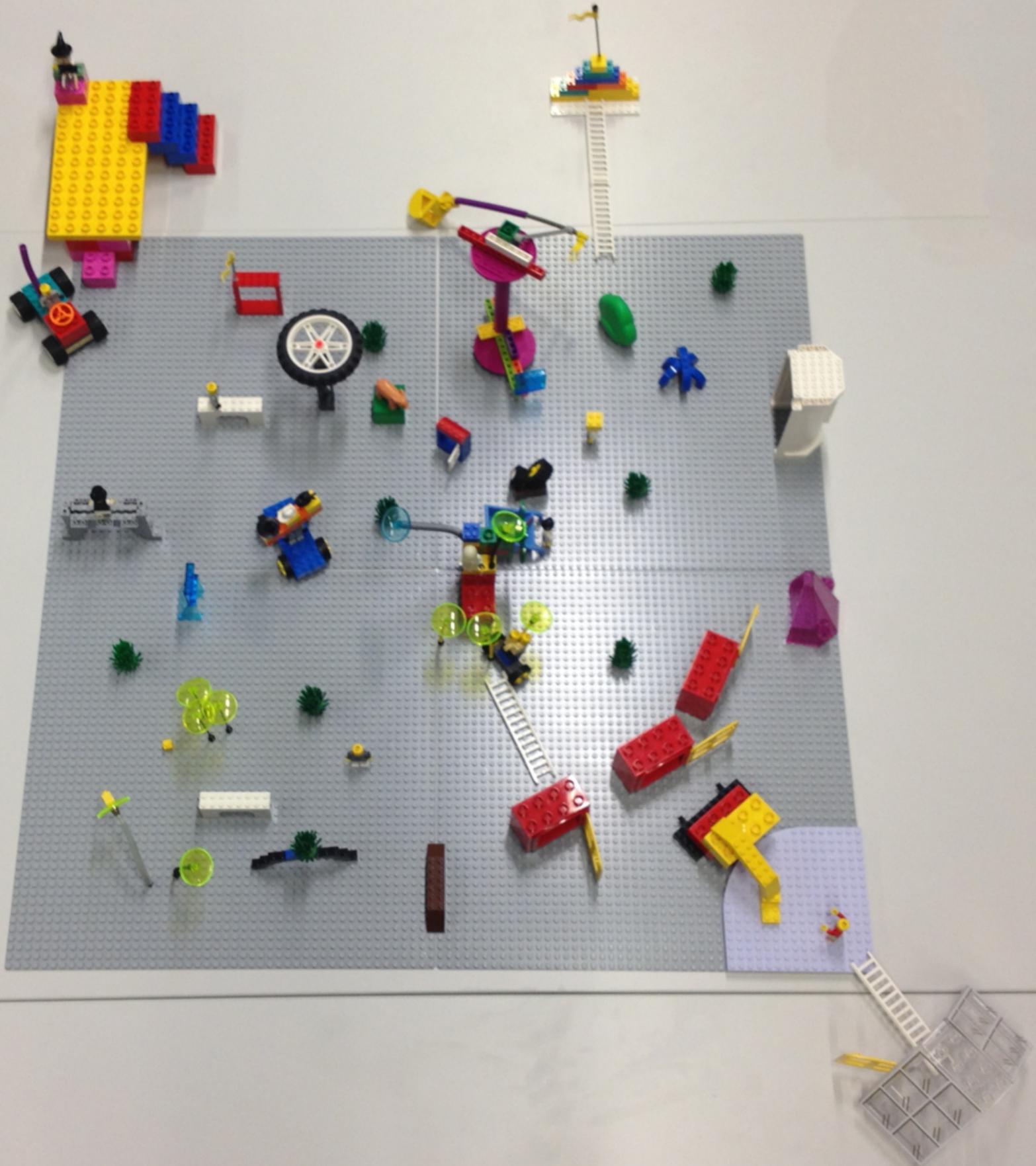
**dazu
bauen**



ausborgen

zerlegen





A top-down view of a grey LEGO Technic baseplate with various colorful components scattered across it. The components include a yellow and red structure at the top left, a red and black car-like piece, a white wheel, a pink and blue mechanical assembly, a green oval, a blue spider-like piece, a white bench, a red and yellow structure at the top right, a white ladder, a red and yellow structure at the bottom right, a yellow and black structure, a white ladder, a white bench, a green fan, a black and green structure, a brown bar, and a white ladder. The background is a light grey surface with a faint mountain range silhouette.

Q&A und Diskussion